

CORPORATE NEWS

++ Lebhafteres zweites Quartal, aber der witterungsbedingte Rückstand gegenüber Vorjahr in Großbritannien wurde noch nicht aufgeholt

++ Auftragsbestand deutlich gestiegen

++ Unverändert positiver Ausblick für die kommenden Jahre

Rehau, 22. August 2013 – Nachdem die HYDROTEC AG im ersten Quartal 2013 lediglich Umsätze von 365 TEUR erlöste – insbesondere auf dem wichtigsten Auslandsmarkt Großbritannien hatte ein extrem harter Winter die Baubranche zum Erliegen gebracht – hat sich das Geschäft im zweiten Quartal belebt. Während in Deutschland seit Mitte April 2013 ein Aufholprozess einsetzte, konnten in Großbritannien aus dem Winter heraus verschobene Aufträge im zweiten Quartal jedoch noch nicht abgearbeitet werden. Ursächlich hierfür ist hauptsächlich fehlendes zusätzliches Personal im britischen Branchenumfeld.

Gegenüber dem ersten Halbjahr 2012 konnte deshalb mit einem Umsatz von 825 TEUR (Vj. 1.129 TEUR) zum 30. Juni 2013 noch nicht an den hohen Wert des Vorjahres angeknüpft werden. Das operative Ergebnis (EBIT) verbesserte sich im zweiten Quartal und betrug zur Jahresmitte 2013 37 TEUR nach -3 TEUR im ersten Quartal. Im Vorjahr hatte die HYDROTEC AG ein Halbjahresergebnis (EBIT) von 103 TEUR ausgewiesen.

Unverändert grundsolide aufgestellt ist die HYDROTEC AG bei der Finanz- und Vermögenslage. Trotz einer erheblichen Ausweitung der Bilanzsumme von 2.649 TEUR auf 4.690 TEUR belief sich die Eigenkapitalquote zum 30. Juni 2013 auf 85 % (Vj. 89 %).

Der HYDROMAG T wird sehr positiv aufgenommen

Die HYDROTEC AG hat im ersten Halbjahr sehr interessante Aufträge abgewickelt, aus denen sich ein erhebliches Potenzial für die Zukunft ergibt. So ist es gelungen, den HYDROMAG T bei zwei deutschen Bäckereiketten zum Einsatz zu bringen. In einer größeren Stückzahl wurde dieses, im November 2012 am Markt eingeführte erste chemie- und salzfreie System, darüber hinaus in Studentenwohnheimen britischer Universitäten installiert. Darüber hinaus wird der HYDROMAG T im Rahmen eines beständig wachsenden Ausschreibungsvolumens angeboten. Mit entsprechender zeitlicher Verzögerung erwartet der Vorstand aus diesen Ausschreibungen erhebliche Umsatzbeiträge.

Bei einer deutschen Spielbank und im Hafen von Baku, Aserbaidschan, wurden größere Umkehrosmose-Anlagen errichtet und bei einem international bekannten Softdrinkhersteller im Rahmen eines Erstauftrags eine Entkeimungsanlage installiert.

Für ihr sehr innovatives Wasserschadenschutzsystem konnte die HYDROTEC AG eine kommunale Wohnungsbaugesellschaft aus Süddeutschland gewinnen. Dieser Auftrag sollte über die Branche hinaus Signalwirkung für Versicherungen haben.

Positiver Ausblick auf die kommenden Jahre, Umsatz für das zweite Halbjahr 2013 noch nicht sicher prognostizierbar

Der Auftragsbestand hat sich gegenüber dem Vorjahr von 4,1 Mio. EUR auf 6,0 Mio. EUR erhöht und bietet neben vielen laufenden Verhandlungen um Folgeaufträge und der Beteiligung an diversen Ausschreibungen eine sehr aussichtsreiche Grundlage für die weitere operative Entwicklung. Darüber hinaus setzt der Vorstand auf eine noch engere Bindung an den wichtigsten Kunden und gleichzeitig den Hauptvertriebsarm im Ausland. Hier

hatte sich die HYDROTEC AG mit 16 % an der HYDROTEC (UK) Ltd., einer Tochtergesellschaft der Cascade Water Engineering Inc., London, beteiligt und strebt noch vor Jahresende 2013 den Erwerb weiterer 9 % an. Vor diesem Hintergrund geht der Vorstand unverändert von einem deutlichen Umsatz- und Ergebniswachstum ab 2014 aus.

Aktuell kann jedoch noch nicht sicher genug eingeschätzt werden, in welchem Ausmaß speziell in Großbritannien im weiteren Jahresverlauf der Rückstand aus den ersten vier Monaten 2013 aufgeholt wird. Deshalb wird eine neue Prognose für das laufende Jahr seitens der HYDROTEC AG erst veröffentlicht, nachdem der Vorstand innerhalb der kommenden Wochen entsprechende Gespräche in London geführt und detailliert Einblick in die aktuelle Projektplanung erhalten hat.

Mehr Informationen zum Unternehmen finden Sie auf der Internetseite der Gesellschaft unter www.hydrotec-ag.de. Den umfassenden Halbjahresbericht zum Download wird HYDROTEC am 26. August 2013 veröffentlichen.

Termine:

26. August 2013: Halbjahresbericht 2013
18. November 2013: Quartalszahlen Q3 2013

Über HYDROTEC:

Unter dem Motto „Kompetenz in Sachen Wasser“ ist die HYDROTEC AG auf die Wasseraufbereitung fokussiert und in diesem Bereich einer der wenigen Komplettanbieter. Die Gesellschaft entwickelt, produziert und vertreibt technische Lösungen und Produkte zur Trink- und Brauchwassertechnik. Das Spektrum umfasst dabei Filtration, Ionenaustausch-, Enthärtung- und Selektivaustauschverfahren, Dosiertechnik, Rohwasseraufbereitung, UV-Desinfektion, chemiefreie Wasserbehandlung sowie Schutzfilter (Wassermanagementsysteme).

Aufgrund des umfangreichen Produktportfolios können den Kunden individuelle und maßgeschneiderte Problemlösungen und Servicedienstleistungen angeboten werden. Zudem verfügt das Unternehmen über ein flächendeckendes Vertriebs- und Kundendienstnetz sowie eine eigene Forschungs- und Entwicklungsabteilung zur Produktweiterentwicklung und -optimierung.

Weitere Informationen:

HYDROTEC Gesellschaft für Wassertechnik AG
Reichenberger Straße 22, 95111 Rehau
Tel. +49 9283 / 851-0
Fax +49 9283 / 851-50
info@hydrotec-ag.de
www.hydrotec-ag.de

Investor Relations:

UBJ. GmbH
Kapstadtring 10, 22297 Hamburg
Tel. +49 40 / 6378-5410
Fax +49 40 / 6378-5423
ir@ubj.de
www.ubj.de